

# Angela Kolb-Janssen

Ihre Landtagsabgeordnete  
für den Wahlkreis 28 - Wolfen

SPD

## NEWSLETTER 04/2018

Liebe Leserinnen und Leser,

ein arbeitsreiches und spannendes Jahr neigt sich dem Ende. Ich bin froh, dass es in der abschließenden Beratung des Finanzausschusses zum Landeshaushalt gelungen ist, die Schulsozialarbeit bis 2021 finanziell zu sichern. Das ist ein Teilerfolg und ein wichtiges Signal für die rund 400 Kolleginnen und Kollegen an den Schulen und in den Netzwerkstellen, dass wir sie auch in Zukunft dringend brauchen und wollen.

Von zusätzlichen Mitteln im Kulturhaushalt wird auch das Industrie- und Filmmuseum in Wolfen mit einer neuen Dauerausstellung profitieren. Das unterstreicht die Bedeutung und die Wertschätzung der Kultur in unserem Land.

*Angela Kolb-Janssen*



**Für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit möchte ich mich bei allen meinen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern ganz herzlich bedanken. Gemeinsam haben wir noch nicht alles, aber einige wichtige Dinge erreicht.**

**Ich wünsche Ihnen und ihrer Familie eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und ein erfolgreiches und friedvolles Neues Jahr.**

## 13. KREISJUGENDFEUERWEHRTAG



Traditionell findet am 03. Oktober am Stadthafen in Bitterfeld der Kreisjugendfeuerwehrtag statt. Im Vordergrund stehen an diesem Tag die Jüngsten, die sich schon in den Kinder- und Jugendwehren für den Brandschutz begeistert lassen. Die jahrelange engagierte und erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist für mich Anlass, Claudia Elze zu danken.

## CLAUDIA ELZE IST MEINE 5. ALLTAGSHELDIN



Sie ist seit mehr als 20 Jahren mit der Feuerwehr für die Menschen im Einsatz. Besonders ihr außergewöhnliches Engagement in der Nachwuchsarbeit verdient Anerkennung und ist beispielhaft. Für die Kinder und Jugendlichen ist sie unermüdlich im Einsatz und hat starke Partner in der Region gewonnen.

---

## BESUCH IM MEHRGENERATIONENHAUS IN SCHÖNEBECK



Im Oktober habe ich die Migrantinnengruppe im Mehrgenerationenhaus in Schönebeck besucht. Hier wird Frauen aus unterschiedlichen Ländern die Möglichkeit geboten, Deutsch zu lernen und sich untereinander auszutauschen. Danke den Kolleginnen für diese Initiative zur Selbsthilfe, die so wichtig ist, weil es gerade für Frauen nicht ausreichend Unterstützung gibt.

## UNTERNEHMERINNENKONFERENZ REGIA//18 in BITTERFELD



„Frauen vernetzt zum Erfolg“ war das Motto der 4. Unternehmerinnenkonferenz REGIA//18 in Bitterfeld-Wolfen, die ich schon von Anfang an als Schirmherrin begleite. Sie hilft Frauen sich zu vernetzen und sich mit Kolleginnen aus anderen Bereichen auszutauschen. Hier treffen sich engagierte Frauen aus den unterschiedlichsten Bereichen: Unternehmerinnen, Selbstständige, Frauen in Leitungspositionen und aus der Verwaltung. Neben den Impulsvorträgen gab es informative Workshops und eine Besichtigung des Industrie- und Film Museums. Danke an Birgit Enkerts und ihr Team vom REGIA e.V. für die tolle Organisation!

## BESUCH BEI NOURYON



AkzoNobel heißt seit dem 1. Oktober 2018 „Nouryon“. Der Weltmarktführer im Bereich der Herstellung von Spezialchemikalien beschäftigt am Standort Bitterfeld 81 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Junge Leuten haben hier wirklich gute Jobperspektiven. Herzlichen Dank an den Geschäftsführer Herrn Kauerauf und die Personalleiterin Frau Bartels für das interessante Gespräch.

---

---

## INFORMATION UND DISKUSSION ZUM NEUEN KIFÖG



Der SPD-Ortsverein in Raguhn-Jeßnitz hat meine Fraktionskollegin Dr. Verena Späthe und mich zu einer Veranstaltung zum Thema „KiföG-Novelle“ eingeladen. Der Informationsbedarf in den Kommunen ist nach wie vor groß. Wir konnten viele Missverständnisse ausräumen und deutlich machen, dass die SPD mit dem Gesetz Verbesserungen erreicht hat: Die Eltern zahlen weniger, die Kommunen bekommen mehr Geld und es gibt zumindest eine kleine Entlastung für die Erzieherinnen!

## AUS DER FRAKTION



Vor der Auswärtigen Fraktionssitzung Anfang Dezember in Gröningen habe ich mit meinen Kolleginnen Silke Schindler und Dr. Verena Späthe das DRK-Pflegeheim besucht. Das größte Problem ist auch hier, Fachkräfte zu finden. Gute Bezahlung und bessere Arbeitsbedingungen sind der entscheidende Faktor, um auch in Zukunft eine hohe Qualität in der Pflege zu sichern. Politik muss dafür sorgen, dass steigende Kosten nicht zu höheren Kosten für die Pflegebedürftigen führen. Wir brauchen eine Pflege-Vollkaskoversicherung!

## 100 JAHRE FRAUENWAHLRECHT



Das Kreismuseum Anhalt-Bitterfeld hat mich eingeladen, den November-Vortrag anlässlich eines besonderen Jubiläums zu halten: vor 100 Jahre wurde in Deutschland das Frauenwahlrecht eingeführt. Ich habe den Zuhörerinnen und Zuhörern einen Überblick über die wichtigsten Akteurinnen und die Stationen der Frauenrechtsbewegung gegeben. Die spannende Diskussion im Anschluss hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, von den Mühen im Kampf um Gleichstellung zu berichten und zu verdeutlichen, dass wir noch immer nicht am Ziel sind. Gleichstellung ist nach wie vor keine Selbstverständlichkeit!

---

---

## BUNDESWEITER VORLESETAG



In diesem Jahr hatte ich mein 10-jähriges Vorlese-Jubiläum im Gleimhaus in Halberstadt. Es ist immer wieder faszinierend, in die leuchtenden Kinderaugen zu sehen, die der Geschichte von „Hirsch Heinrich“ lauschen. Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung, der jedes Jahr am dritten Freitag im November stattfindet. Dadurch soll die Begeisterung für das Lesen und Vorlesen geweckt werden. Ich wünsche jedem Kind seine tägliche Gute-Nacht-Geschichte!

## INTERNATIONALER TAG „NEIN ZU GEWALT AN FRAUEN“



Anlässlich des Internationalen Tages „NEIN zu Gewalt an Frauen!“ wurde die Fahne von Terre des Femmes vor dem Wolfener Rathaus gehisst. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Andrea Marks, und der Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ hatten zu der Aktion eingeladen, um darauf aufmerksam zu machen, dass jede dritte Frau von Gewalt betroffen ist. Der von der UNO seit 1990 offiziell anerkannte Gedenktag geht auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal zurück, die für ein gewaltfreies Leben gekämpft haben. Der Mut der Schwestern bei ihrem Kampf gegen den Tyrannen gilt weltweit als Symbol für Frauen, gegen Gewalt und jegliches Unrecht zu kämpfen.

## SPORTLERBALL IN SCHÖNEBECK



Das jährliche Highlight an der Sekundarschule „Am Lerchenfeld“ in Schönebeck ist der Kreissportlerball. Die Sportlerinnen und Sportler zeigen ein Feuerwerk von außergewöhnlichen Leistungen: Rhönrad, Turnen, Tischtennis, Takewando u.v.a.m. Die vielen tollen Tänzerinnen und Tänzer verzaubern das Publikum. Ich bin mir sicher, dass diese sportlichen Talente, noch von sich reden machen.

---

---

## PRESSESCHAU

Unter folgenden Links können Sie die Berichterstattung über meine Arbeit verfolgen:

- **Industrie- und Filmmuseum Wolfen erhält Fördermittel für neue Dauerausstellung:**  
<https://www.mz-web.de/bitterfeld/im-25--gruendungsjahr-filmmuseum-bekommt-1-7-millionen-euro-fuer-erweiterung-31661862?fbclid=IwAR08UbFaB0EPbbQvtY4CiiHyLzcUd1ZJz83ASmBtNYAhTadrKI1sOD0Ln6Y>
- **Verbesserung der Vergütung von Mehrarbeit für Lehrer\_innen:**  
➤ <https://www.mz-web.de/sachsen-anhalt/landespolitik/ab-2019-lehrer-in-sachsen-anhalt-koennen-ueberstunden-vergueten-lassen-31566704>
- **Besuch beim „Trägerwerk für Soziale Dienste“ in Bitterfeld-Geldern:**  
[https://angela-kolb.de/files/2018/11/Artikel\\_MZ\\_10.11.2018.pdf](https://angela-kolb.de/files/2018/11/Artikel_MZ_10.11.2018.pdf)
- **Der Schularrest muss endlich abgeschafft werden:**  
<https://www.mdr.de/sachsen-anhalt/landespolitik/debatte-landtag-arrest-aus-schulgesetz-streichen-100.html>

## TERMINVORSCHAU

- **09. Januar 2019**, 18:00 Uhr      Neujahrsempfang der Landesregierung, Anhaltisches Theater, Dessau-Roßlau
- **10. Januar 2019**, 18:00 Uhr      Neujahrsempfang der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Kulturhaus Puschkinplatz 3, 06766 Bitterfeld-
- **22. Januar 2019**, 19:00 Uhr      SPD-Neujahrsempfang, Festung Mark, Hohepfortewall 1, 39104 Magdeburg
- **26. Januar 2019**, 10.00 Uhr      SPD-Kreisparteitag, Zerbst

Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, melden Sie sich bitte:

[wahlkreisbuero@angela-kolb.de](mailto:wahlkreisbuero@angela-kolb.de)

Impressum:

V.i.S.d.P.:

Wahlkreisbüro Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen

Leipziger Straße 16a

06766 Bitterfeld-Wolfen

[wahlkreisbuero@angela-kolb.de](mailto:wahlkreisbuero@angela-kolb.de)

03494 667 89 32

Mitarbeiterin: Diana Bäse

